

Erzeugerpreise für Körnerfrüchte

39. KW 2024

Preise in EUR/t, handelsübliche Ware, Preise 2024/25 ex Ernte, o. MwSt. 24.09.2024

MIO Rostock 39. KW 2024			Mecklenb.-Vorp.			Brandenburg			Sachsen-Anh.			Thüringen			Sachsen		
Arten		Frachtstellung	von - bis	Ø	Vw.Ø	von - bis	Ø	Vw.Ø	von - bis	Ø	Vw.Ø	von - bis	Ø	Vw.Ø	von - bis	Ø	Vw.Ø
E-Weizen	'24	frei L. d. Erf.															
E-Weizen	'24	Strecke aH	237,00 – 244,00	241	247	240,00 – 253,00	248	248	240,00 – 253,00	248	253	235,00 – 253,00	246	249	235,00 – 253,00	246	242
E-Weizen	'25	frei L. d. Erf.															
E-Weizen	'25	Strecke aH	237,00									240,00			240,00		
Q-Weizen	'24	frei L. d. Erf.															
Q-Weizen	'24	Strecke aH	214,00 – 215,00	215	223	205,00 – 225,00	216	218	220,00 – 225,00	223	225	205,00 – 225,00	219	221	205,00 – 225,00	216	213
Q-Weizen	'25	frei L. d. Erf.															
Q-Weizen	'25	Strecke aH	212,00 – 219,00	216	218	224,00			224,00			220,00 – 235,00	225	224	220,00		
B-Weizen.E	'24	frei L. d. Erf.	197,00														
B-Weizen.E	'24	Strecke aH	187,00 – 200,00	194	202	190,00 – 203,00	198	200	200,00 – 203,00	201	204	190,00 – 203,00	196	199	190,00 – 205,00	196	195
B-Weizen.E	'25	frei L. d. Erf.	210,00														
B-Weizen.E	'25	Strecke aH	192,00 – 212,00	202	204	209,00			209,00			189,00 – 209,00	202	201	205,00		
Fu-weizen	'24	frei L. d. Erf.	177,00														
Fu-weizen	'24	Strecke aH	182,00 – 187,00	185	191	175,00 – 180,00	178	179	178,00 – 180,00	179	180	165,00 – 181,00	176	176	165,00 – 190,00	179	175
Fu-weizen	'25	frei L. d. Erf.	190,00														
Fu-weizen	'25	Strecke aH	194,00									169,00 – 172,00	171	171			
B-Roggen	'24	frei L. d. Erf.	155,00														
B-Roggen	'24	Strecke aH	138,00 – 152,00	145	148	150,00 – 168,00	159	157	151,00 – 168,00	160	166	155,00 – 170,00	163	169	150,00 – 165,00	157	157
B-Roggen	'25	frei L. d. Erf.															
B-Roggen	'25	Strecke aH	152,00			174,00			174,00			170,00 – 174,00	172	170	170,00		
Fu-roggen	'24	frei L. d. Erf.	145,00														
Fu-roggen	'24	Strecke aH	130,00 – 135,00	133		130,00 – 135,00	133	135	131,00 – 135,00	133	139	125,00 – 153,00	141	145	125,00 – 155,00	139	134
Fu-roggen	'25	frei L. d. Erf.															
Fu-roggen	'25	Strecke aH															
Triticale	'24	frei L. d. Erf.	160,00														
Triticale	'24	Strecke aH	153,00 – 156,00	155	158	155,00 – 170,00	162	163	158,00 – 170,00	163	167	146,00 – 171,00	161	166	146,00 – 170,00	161	160
Triticale	'25	frei L. d. Erf.	175,00														
Triticale	'25	Strecke aH	156,00														
Fu-gerste	'24	frei L. d. Erf.	160,00														
Fu-gerste	'24	Strecke aH	153,00 – 167,00	160	168	140,00 – 160,00	153	153	155,00 – 160,00	158	157	146,00 – 159,00	155	160	140,00 – 160,00	152	152
Fu-gerste	'25	frei L. d. Erf.	175,00														
Fu-gerste	'25	Strecke aH	153,00 – 174,00	164	166	164,00			164,00			147,00 – 164,00	158	156	160,00		

MIO Rostock 39. KW 2024			Mecklenb.-Vorp.			Brandenburg			Sachsen-Anh.			Thüringen			Sachsen		
Arten		Frachtstellung	von - bis	Ø	Vw.Ø	von - bis	Ø	Vw.Ø	von - bis	Ø	Vw.Ø	von - bis	Ø	Vw.Ø	von - bis	Ø	Vw.Ø
Q-Braug.	'24	frei L. d. Erf.															
Q-Braug.	'24	Strecke aH	185,00 – 193,00	189	192							200,00 – 200,00	200	200	200,00 – 200,00	200	200
Q-Braug.	'25	frei L. d. Erf.															
Q-Braug.	'25	Strecke aH															
Q-Hafer	'24	frei L. d. Erf.	200,00														
Q-Hafer	'24	Strecke aH	198,00									190,00			190,00		
Q-Hafer	'25	frei L. d. Erf.															
Q-Hafer	'25	Strecke aH															
Fu-hafer	'24	frei L. d. Erf.															
Fu-hafer	'24	Strecke aH															
Fu-hafer	'25	frei L. d. Erf.															
Fu-hafer	'25	Strecke aH															
Sonnblu.	'24	frei L. d. Erf.															
Sonnblu.	'24	Strecke aH	365,00 – 370,00	368	368	300,00 – 320,00	310	308	320,00 – 320,00	320	322	320,00 – 347,00	338	337	300,00 – 347,00	332	330
Sonnblu.	'25	frei L. d. Erf.															
Sonnblu.	'25	Strecke aH															
K-Mais	'24	frei L. d. Erf.															
K-Mais	'24	Strecke aH				170,00 – 180,00	175	175	170,00 – 170,00	170	178	170,00 – 190,00	177	177	170,00 – 190,00	180	185
K-Mais	'25	frei L. d. Erf.															
K-Mais	'25	Strecke aH															
Raps	'24	frei L. d. Erf.	450,00														
Raps	'24	Strecke aH	446,00 – 467,00	457	449	440,00 – 455,00	448	442	450,00 – 455,00	452	442	435,00 – 455,00	449	443	435,00 – 460,00	448	438
Raps	'25	frei L. d. Erf.	430,00														
Raps	'25	Strecke aH	419,00 – 432,00	426	423	430,00			430,00			414,00 – 430,00	422	412			
Sojabohnen	'24	frei L. d. Erf.															
Sojabohnen	'24	Strecke aH										380,00					
Sojabohnen	'25	frei L. d. Erf.															
Sojabohnen	'25	Strecke aH															

MIO Rostock 39. KW 2024			Mecklenb.-Vorp.			Brandenburg			Sachsen-Anh.			Thüringen			Sachsen			
Arten		Frachtstellung	von	- bis	Ø	Vw.Ø	von	- bis	Ø	Vw.Ø	von	- bis	Ø	Vw.Ø	von	- bis	Ø	Vw.Ø
A-bohnen	'24	frei L. d. Erf.	240,00															
A-bohnen	'24	Strecke aH	223,00							245,00		248	260,00				240,00 - 260,00	250
A-bohnen	'25	frei L. d. Erf.																
A-bohnen	'25	Strecke aH																
g.Erbesen	'24	frei L. d. Erf.																
g.Erbesen	'24	Strecke aH	228,00 - 265,00		247	247	280,00			260,00		250	245,00 - 256,00	251	254	240,00 - 280,00	255	252
g.Erbesen	'25	frei L. d. Erf.																
g.Erbesen	'25	Strecke aH																
Süßlupine	'24	frei L. d. Erf.																
Süßlupine	'24	Strecke aH														250,00		
Süßlupine	'25	frei L. d. Erf.																
Süßlupine	'25	Strecke aH																
Dinkel	'24	frei L. d. Erf.																
Dinkel	'24	Strecke aH																
Dinkel	'25	frei L. d. Erf.																
Dinkel	'25	Strecke aH																

Erzeugerpreise frei Lager d. Erfassers im Nahbereich bzw. auf Strecke ab Hof (keine Nettopreise) und Strecke franko, vor Abzug d. Kosten f. Aufbereitung u. Trocknung

MV - Die Erzeugerpreise für Getreide sind im Vergleich zur Vorwoche leicht zurückgegangen. Brotweizen Ernte 24 ist wieder unter die 200 EUR - Marke gerutscht, er hat im Schnitt 8 EUR/t im Streckengeschäft abgegeben. Der Rapspreis Ernte 24 hat dagegen 8 EUR/t zugelegt, im Mittel werden 457 EUR/t geboten. Am Kassamarkt bleibt es weiterhin ruhig. Die Abgabebereitschaft von Erzeugerseite ist gering. Im Oktober werden Pachten fällig, da werden hin und wieder Verkäufe getätigt. Roggen wird kaum besprochen, Futterroggen gibt es fast nicht. Am Exportmarkt ist nach wie vor wenig los. Eine größere Menge Roggen wird derzeit für den Export verladen, das Ziel ist noch unbekannt. Noch in dieser Woche wird eine große Ladung Raps aus Südafrika erwartet. Die Silomaisernte läuft, vereinzelt wird Körnermais gedroschen und vielerorts Getreide gedrillt. Der aktuelle Regen schafft gute Bedingungen für die Keimung.

BB - Am Kassamarkt ist wenig Bewegung. Die Erzeugerpreise für Brot- und Futtergetreide Ernte 24 halten knapp das Vorwochenniveau. Die Preise für Raps und Sonnenblumen sind dagegen leicht angestiegen. Neugeschäfte werden derzeit vom Handel kaum abgeschlossen, die Abgabebereitschaft von Erzeugerseite ist sehr schwach. Die Ernte der Sonnenblumen- und Maiskörner läuft auf Hochtouren. Die Sonnenblumenkörner kommen teils trocken, teils feucht zum Handel. Insbesondere bei hohem Unkautbesatz sind die Sonnenblumenpartien verschmutzt und dann auch meist zu feucht. Je nach Sorte und Standort fällt auch der Trockensubstanzgehalt der Maiskörner aus, oft muss getrocknet werden. Das betrifft insbesondere Partien, welche nahe Oder und Neiße liegen. Die Landwirte sind nervös wegen des drohenden Hochwassers und ernten den Mais lieber zeitig. Vereinzelt werden auch kleine Weizenläger auf dem Hof vorzeitig geräumt.

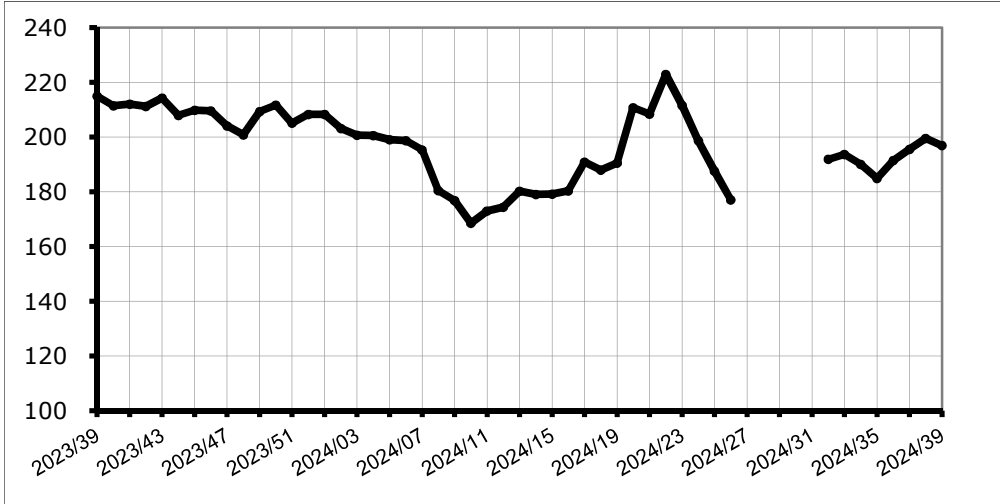
ST - Die Erzeugerpreise für Getreide liegen leicht unter dem Vorwochenniveau. Brotweizen Ernte 24 bewegt sich noch knapp über der 200 EUR - Marke. Für Qualitätsweizen werden zwischen 220 und 225 EUR/t im Streckengeschäft geboten. Der Rapspreis hat zur vergangenen Woche 10 EUR/t drauf gelegt. Im Schnitt liegt dieser bei 452 EUR/t (frei Hof Strecke). Händler berichten weiter von einer ruhigen Geschäftslage. Kleinigkeiten laufen fast jeden Tag, größtenteils werden bestehende Geschäfte abgewickelt. Teils werden Hoflager geräumt, wenn die Lagerbedingungen nicht optimal sind. Mühlen suchen Qualitätsweizen, aber das Angebot ist dünn. Die Nachfrage der Mischfutterproduzenten ist ruhig, teils wird zweihändig über Makler Bedarf signalisiert. Die Ernte von Silo- und Körnermais läuft fast zeitgleich. Teils sind die Silomaisläger bereits voll, so dass jetzt Körnermais im Fokus steht.

SN - Es bleibt weiterhin sehr ruhig am physischen Markt. Die Verkaufsbereitschaft aus Erzeugerhand ist bei den aktuellen Preisen sehr gering, nur wer dringend Geld benötigt, verkauft kleine Partien. Im Vergleich zur vergangenen Woche sind die Kassapreise für Getreide leicht angestiegen. Der Rapspreis Ernte 24 hat 10 EUR/t im Streckengeschäft dazu gewonnen. Im Mittel werden für Raps 448 EUR/t geboten, das höchste Gebot liegt bei 460 EUR/t. Für Sonnenblumenkörner werden zwischen 300 und 347 EUR/t trocken gezahlt, für Süßlupine 250 EUR/t. Die Ernte von Silomais und Körnermais läuft nahezu gleichzeitig. Das kommt selten vor, der Mais ist dieses Jahr durch eine lang anhaltende Hitzeperiode zum Sommerausklang sehr zügig abgreift. Die Herbstbestellung ist voll im Gange. Der derzeitige Niederschlag schafft günstige Keimbedingungen.

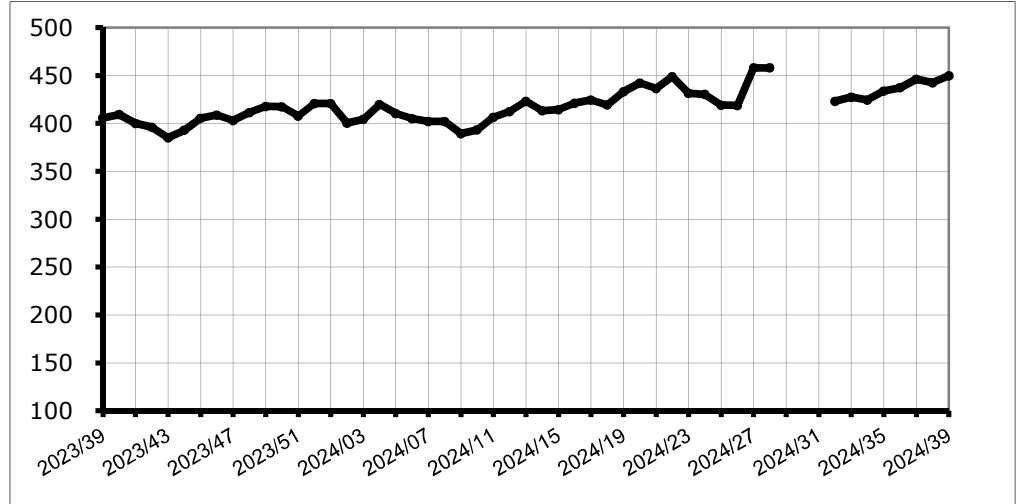
TH - Am Kassamarkt ist das Preisniveau für Getreide Ernte 2024 im Schnitt um 5 EUR/t zur Vorwoche zurückgegangen. Für Brotweizen werden im Streckengeschäft zwischen 190 und 203 EUR/t geboten, für Qualitätsweizen im Schnitt 219 EUR/t. Der Rapspreis Ernte 24 ist auf 449 EUR/t angestiegen, in der vergangenen Woche wurden 6 EUR/t weniger gezahlt. Es laufen kaum Geschäfte, die Abgabebereitschaft der Erzeuger ist sehr gering. Bestehende Geschäfte werden abgewickelt. Ware wird bemustert und bewegt. Von Verarbeiterseite besteht auch wenig Bedarf. Die Brotmühlen sind bis zum Ende des Jahres überwiegend gedeckt, vereinzelt laufen zweihändige Geschäfte. Die Ernte von Körnermais, Sonnenblumen und vereinzelt auch Sojabohnen läuft derzeit. Während bei Sonnenblumen und Sojabohnen oft keine Trocknung mehr nötig ist, wird der Körnermais von aktuell meist 17% Trockensubstanzgehalt im Korn noch um 2 bis 3% runter getrocknet. Gerste und Weizen werden gedrillt.

Rostocker Hafenbericht: Weizenexport läuft auf Sparflamme! Eine größere Menge Roggen wird mit "Clipper Bari Star" (180 m lang) derzeit für den Export verladen, das Ziel ist noch unbekannt. Eine kleine Menge Futtergerste wird exportiert und Braugerste importiert. Raps wird aus Polen mit "Frisian Sea" (118 m) importiert. Ein großer Rapsimport aus Südafrika soll mit "Frederica" (186 m) Ende der Woche einlaufen. (rostock-port.de, 18.09.2024)

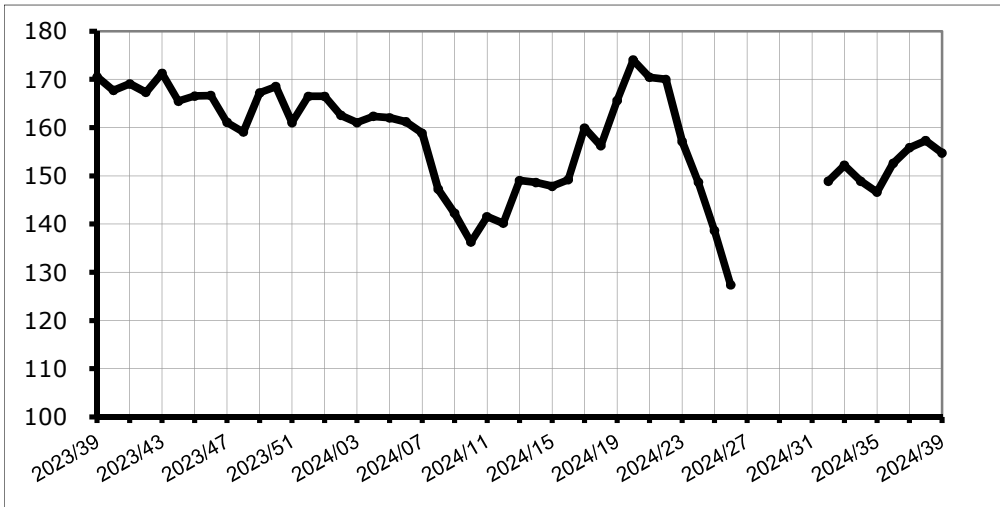
Brotweizen



Raps



Futtergerste



Mahl-/Brotroggen

